

Mit Topspins und Blockbällen punkten

In Buchs ging das Nachwuchsturnier des Ostschweizer Verbandes in die letzte Runde. Mit Raphael Fleischmann aus Regensdorf trat auch ein eigener Junior an.

Von **Sandra Kuhn**

Tischtennis. – «Ping, pong, ping, pong, ping.» Nur die aufschlagenden Tischtennisbälle durchbrechen die angespannte Stille, die in der Turnhalle Petermoos in Buchs herrscht. Sieben Junioren liefern sich spannende Duelle. Mit Wucht und konzentrierter Miene schmettern sie die Bälle über die Tische. Schnelle Topspins wechseln sich mit raffinierten Blockbällen ab. Zwischen den Sätzen geben Eltern und Trainer Tipps: «Schlag nicht einfach dorthin zurück, wo der Ball herkommt. Du musst ein Ziel vor Augen haben.»

An insgesamt acht Austragungsorten fand die vierte und letzte Runde im Nachwuchs-Ranglistenturnier des Ostschweizer Tischtennisverbandes statt. In Buchs spielte je eine Gruppe der zweiten Stärkeklasse der Knaben-U-18 und der Knaben-U-13. «Die regionalen Ranglistenturniere zählen einerseits für die Klassierung, andererseits verhelfen sie den Nachwuchsspielern zu mehr Wettkampferfahrung», erklärt Christophe Blatter, Jugendtrainer beim TTC Buchs. Spielpraxis werde bei diesen Turnieren gross geschrieben. Statt des üblichen K.o.-Modus spielt innerhalb einer Gruppe jeder gegen jeden über drei Gewinnsätze. Die Gruppen sind in Stärkeklassen aufgeteilt, und die besten Spieler können sich fürs nationale Finalturnier qualifizieren. Blatter begrüsst dieses System: «Jeder ist entsprechend seinem Können gefordert, das motiviert und führt zu spannenden Matches.»

Fleischmann wird Gruppenzweiter

Mit Raphael Fleischmann (Klassierung D3) trat auch ein Spieler des Heimteams an. Neun weitere Buchser Junioren waren



BILD DANIEL KELLENBERGER

Mit Wucht und Konzentration erreichte Lokalmatador Raphael Fleischmann den zweiten Gruppenplatz.

an anderen Orten im Einsatz. In einer stark dezimierten Gruppe – vier Spieler hatten sich abgemeldet – musste sich der 15-jährige Fleischmann mit Kevin Wohriska (D2) vom TTC Meilen-Männedorf und Tim Faist (D3) vom TTC Zürich-Affoltern messen.

Im ersten Match gegen Faist unterlag der Buchser mit 1:9, 5:11, 4:11 und 5:11. Gegen Wohriska lief es besser: Nach fünf

spannenden Sätzen (9:11, 11:9, 11:9, 6:11, 11:7) stand Fleischmann als Sieger und somit Gruppenzweiter fest. Mit seiner Leistung sei er mehr oder weniger zufrieden, sagte der aus Regensdorf stammende Junior nach dem Turnier: «Ich hätte zwar am Anfang besser spielen können, aber insgesamt war es okay.»

Die Juniorenabteilung des TTC Buchs besteht aus 20 lizenzierten und fast so vie-

len nicht lizenzierten Spielern. Mit Sabrina Bischoff (B12) erreichte diese Saison eine Buchser Juniorin die Qualifikationsrunde des nationalen U-18-Ranglistenturniers. Dort konnte sie sich allerdings nicht für die Endrunde der besten acht vom 2. März in Genf qualifizieren. Hingegen werden Sara Kurtovic (B14) und Denis Bernhard (C6) vom TTC Kloten am nationalen U-18-Ranglistenturnier teilnehmen.